

## Bio-Zuckerrübensorten

Seit 2007 bieten wir unseren Kunden zertifiziertes Bio-Zuckerrübensaatgut für den ökologischen Landbau an. Zu diesem Zeitpunkt war Strube der einzige Anbieter von Bio-Zuckerrübensorten auf dem Markt. Auch wenn die Zulassung von Bio-Zuckerrüben unter strengen Auflagen durchgeführt wird, haben wir konsequent daran gearbeitet, dieses Marktsegment weiter auszubauen und zu bedienen.

---

Seit 2007 bieten wir unseren Kunden zertifiziertes Bio-Zuckerrübensaatgut für den ökologischen Landbau an. Zu diesem Zeitpunkt war Strube der einzige Anbieter von Bio-Zuckerrübensorten auf dem Markt. Auch wenn die Zulassung von Bio-Zuckerrüben unter strengen Auflagen durchgeführt wird, haben wir konsequent daran gearbeitet, dieses Marktsegment weiter auszubauen und zu bedienen.

Unsere Subunternehmer, die mit der Bio-Ware in Verbindung stehen oder diese vertreiben, müssen ebenfalls Bio-zertifiziert sein. Hierzu zählt beispielsweise Strube Italia.

### Die erfolgreiche Saatguterzeugung, Prüfung und Zulassung

Bei der Erzeugung, Prüfung und Zulassung von Biosaatgut gelten die gleichen strengen Richtlinien wie auch für den ökologischen Landbau und die Erzeugung von Bio-Lebensmitteln. Wir achten darauf, dass unsere Partnerlandwirte nicht nur Bio-Profis sind, sondern sich zudem auch speziell mit der Vermehrung von Zuckerrübensaatgut auskennen. Jeder Arbeitsschritt wird dokumentiert und alle beteiligten Ökolandwirte, Unternehmen und Speditionen sind nach EU-Richtlinien zertifiziert. Unsere Stecklingsproduktion und Saatgutvermehrung finden auf reinen Biobetrieben statt, die ihre Flächen zu 100 % ökologisch bewirtschaften. Außerdem produzieren wir unser Biosaatgut in Norditalien, westlich von Venedig und bei westfranzösischen Biolandwirten südlich von Bordeaux, denn in beiden Regionen sind die klimatischen Verhältnisse und die Infrastruktur ideal für die Saatgutvermehrung.

In einem jährlichen Audit wird überprüft, ob alle Voraussetzungen erfüllt wurden, damit das Saatgut auch als Biosaatgut angeboten werden darf. Hierbei wird die komplette Produktionskette nachvollzogen und anhand der jeweiligen Zertifikate überprüft. Anschließend erhält jede unserer Bio-Zuckerrübensorten ein eigenes Zertifikat. Es gibt auch eine Kontrolle der Saatgutdokumente (Lieferscheine, Etiketten, Rechnungen, Internetauftritt, Werbemittel), welche auf die korrekte Bezeichnung der Artikel und das Vorhandensein des Kontrollstellencodes (DE-ÖKO-003) geprüft werden.

### Die richtige Sortenwahl

Die idealen Sorten sollten frohwüchsig sein und schon früh gerodet werden können. Hilfreich ist zudem eine geringere Anfälligkeit für Blattflecken sowie eine Toleranz gegen Wurzelbärtigkeit. Wichtig ist auch eine frühzeitige und gute Blattentwicklung, verbunden mit einem zügigen Reihenschluss. Unsere Sorten [marley](#) und [orpheus](#) konnten im IfZ-Sortenversuch mit guten Ber. Zuckererträgen punkten. Sie eignen sich vor allem aufgrund des sehr hohen Zuckergehaltes und der schnellen Jugendentwicklung mit optimaler Unkrautunterdrückung ideal für die frühen Rodetermine im Ökolandbau.

Schauen Sie sich auch unsere aktuelle Broschüre „[Bio-Sorten für den Ökolandbau 2021/22](#)“ an und entdecken Sie unsere Sorten sowie die nützlichen Tipps zum Anbau von Bio-Zuckerrüben.

